

Niemand am Flugplatz Wahlstedt kann die Tragödie so richtig fassen

Segelflieger aus Leidenschaft und Naturtalent - die Kameraden des Luftsportvereins in Segeberg trauern um ihren im Weserbergland tödlich verunglückten Kameraden Ullrich Sebald Schwarz (67)

Montag 4. Mai 2015 - Wahlstedt/ Segeberg (wbn). Ullrich Sebald Schwarz war, wie viele seiner Kameraden in Segeberg, ein Segelflieger aus Leidenschaft. Doch das Besondere war das Bedürfnis diese Passion mit Gleichgesinnten zu teilen und ihnen die Erhabenheit dieses einzigartigen Sportvergnügens anschaulich zu vermitteln.

Er war kein leichtfertiger Zeitgenosse, der das Risiko provozierte – er ist jenen, die ihn kannten, gewissermaßen als "Herr der Lüfte" in Erinnerung, äußerst souverän, ein „Adler“ unter den Piloten. Dass gerade er Opfer eines dramatischen Flugunglückes geworden ist, ist für die Freunde des Luftsportvereins Kreis Segeberg, deren langjähriger Vorsitzender Ullrich Sebald Schwarz war, unfassbar. Ein ganzer Verein steht unter Schock. Die Weserbergland-Nachrichten.de haben die Kameraden von Ullrich Sebald Schwarz am Sonntag nach dem schweren Unglück aufgesucht, auf den Spuren eines Ausnahmepiloten, der im Weserbergland am Süntel bei Bakede aus noch ungeklärten Gründen abgestürzt ist. Doch zunächst ist Trauer angesagt - und nicht die Spekulation über das dramatische Geschehen am Himmel über Bakede in den Vordergrund gerückt. Der ganze Flugplatz war heute geschlossen. Und wird es wohl auch in den kommenden Tagen bleiben.

Fortsetzung von Seite 1

Noch während der Anfahrt nach Wahlstedt gab der Pressesprecher Karsten Wilkening der Redaktion der Weserbergland-Nachrichten.de ein Statement zum erschütternden Tod seines Vereinskameraden ab. Das so gezeichnete Bild ergibt: Ullrich Sebald Schwarz war ein umsichtiger und verantwortungsbewusster Pilot und ein Vorbild für die Luftsportfreunde nicht nur im Raum Segeberg. Nachfolgend veröffentlicht die Redaktion der Weserbergland-Nachrichten.de die Stellungnahme und Würdigung durch seine Vereinsfreunde und den jetzigen Vorsitzenden im Wortlaut:

„Am 02. Mai 2015 ist gegen 15.30 Uhr der langjährige Vorsitzende des Luftsportvereins Kreis Segeberg e.V., Ullrich Sebald Schwarz, aus bislang ungeklärter Ursache bei einem Absturz mit seinem privaten Segelflugzeug in der Nähe des Weserberglandes tödlich verunglückt. Die

Segelflieger aus Leidenschaft und ein Naturtalent: Ullrich Sebald Schwarz im Weserbergland tödlich abge

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 04. Mai 2015 um 00:53 Uhr

Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung, Braunschweig, hat die Ermittlungen der näheren Umstände übernommen. Dabei wird geprüft, ob zum Beispiel akute technische oder gesundheitliche Probleme zum Absturz geführt haben könnten. Zur Zeit verfügt der Luftsportverein Kreis Segeberg über keinerlei Informationen, die über den Stand der polizeilichen Verlautbarungen hinausgehen.

Mit Ullrich S. Schwarz verliert der Luftsportverein Kreis Segeberg e.V. einen sehr engagierten Piloten, der maßgeblich die Geschicke des Vereins geprägt hat und auf seinen vielen Flügen unzählige Stunden über Norddeutschland verbracht hat. Sein persönlich größter Erfolg war vor einigen Jahren ein Flug über mehr als 1.000 km vom Flugplatz Wahlstedt aus. Das tief empfundene Mitgefühl des Luftsportvereins Kreis Segeberg gilt insbesondere seinen beiden Söhnen...“